

Leitfaden für werdende Eltern (wiss. Beschäftigte) an der Universität Augsburg

Sie sind schwanger? Ihre Partnerin und Sie erwarten ein Kind? Sie werden Vater? Sie werden Mutter? Sie werden Eltern?

Herzlichen Glückwunsch! Für Sie beginnt eine aufregende Zeit. Damit Sie sich ganz auf sich und den kommenden Nachwuchs konzentrieren können, haben wir für Sie diesen Leitfaden zusammengestellt mit den wichtigsten Informationen und Links zu den Themen Mutterschutz, Elternzeit, Elterngeld, WissZeitVG, Teilzeit- und Befristungsgesetz und den Ansprechpersonen an der Universität Augsburg.

Wir beginnen mit einer Checkliste und enden mit weiterführenden Informationen und hilfreichen Links.

Bitte beachten Sie, dass dieser Leitfaden weder vollständig noch rechtsverbindlich ist. Eine zusätzliche persönliche Beratung bei den entsprechenden Stellen wird dringend empfohlen.

WER?	WAS?	WANN?	WO? BEI WEM?	Bemerkung
Beide Elternteile	Steuerklasse überdenken u. ggf. wechseln	Möglichst noch vor der Schwangerschaft oder in den ersten Schwangerschaftswochen	Finanzamt	Die Höhe des Elterngeldes hängt vom durchschnittlichen Nettoverdienst vor Beginn der Elternzeit/des Mutterschutzes ab. Allerdings gibt es strenge Fristen für die Gültigkeit eines Steuerklassewechsels: https://www.test.de/Steuerklasse-wechseln-Ein-Riesenplus-beim-Elterngeld-4577976-4577981/ https://www.welt.de/finanzen/verbraucher/article120330201/Nachdem-Schwangerschaftstest-am-besten-zum-Amt.html
Mutter	Schwangerschaft dem Arbeitgeber melden	möglichst frühzeitig, da Arbeitgeber nur dann für Mutterschutz sorgen kann	Personalabteilung und Vorgesetzte(r)	Sie benötigen dafür Ihren Mutterpass
Mutter	Mutterschutzrichtlinien kennen	möglichst frühzeitig	https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/leitfaden-zum-mutterschutz/73756	Sobald Ihr Arbeitgeber von Ihrer Schwangerschaft erfährt gelten für Sie und ihn die Mutterschutzrichtlinien

Mutter	Bei Fragen zum Arbeitsschutz	Wann immer nötig	Ansprechpartner: Beauftragter für den Arbeitsschutz, Herr Thomas Cyris Tel.: -4963	http://www.zv.uni-augsburg.de/de/abt/abt5/info/ref6/
Mutter	Bei Fragen zur Gesundheit	Wann immer nötig	Ansprechpartner: Betriebsarzt Wilfried Langen Tel.: - 5219	
Beide Elternteile	Gemeinsame Absprache über Elternzeit treffen. Wer möchte wie lange das Kind betreuen, Teilzeit arbeiten, Vollzeit arbeiten?	Möglichst frühzeitig		An möglichen Wechsel der Steuerklasse denken.
Beide Elternteile	Pläne über Zeit nach der Geburt und Vereinbarkeitsfragen mit Vorgesetzter/m absprechen	Je nach Gesprächsbedarf. Üblicherweise in den letzten Monaten der Schwangerschaft	Mit dem/der Vorgesetzten	Zu diesem Gespräch kann neben der zuständigen Frauenbeauftragten eine Vertrauensperson des oder der Beschäftigten und/oder der Betreuerin oder des Betreuers insbesondere aus dem akademischen Mittelbau hinzugezogen werden (https://www.uni-augsburg.de/einrichtungen/mittelbau/downloads/grundsaeetze_befristungen_wisszeitvg.pdf)
Beide Elternteile	Ggf. Anmeldung in Krippe oder auf Warteliste setzen lassen	Je nachdem ab wann das Kind betreut werden soll. Anmeldung üblicherweise im Feb./März	Krippe der Wahl	Mehr Informationen zur Kita am Campus (3 Monate bis 3 Jahre): http://www.campus-elterninitiative.de/ Kinderbetreuung in Augsburg: http://www.kinderbetreuung.augsburg.de/
Vater/ anderer Elternteil	Elternzeit beantragen	Spätestens 7 Wochen vor gewünschtem Termin	Personalabteilung	Bei Elternzeit ab Geburt bitte keinen Termin, sondern „ab Geburt“ im Antrag angeben. Geburtsurkunde wird nachgereicht.

Mutter	Mutterschaftsgeld beantragen	Spätestens 6 Wochen und nicht früher als 7 Wochen vor dem errechneten Geburtstermin	Ges. Versicherte: Krankenkasse Priv. Versicherte: Bundesversicherungsamt	Sie erhalten hierzu eine entsprechende Bescheinigung von Ihrem Arzt/ Ihrer Ärztin. https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/familie/familienleistungen/mutterschaftsleistungen/mutterschaftsleistungen-im-ueberblick/73754?view=DEFAULT
Vorgesetzte(r)	Fonds zu Überbrückung von Mutterschutzzeiten beantragen	Möglichst frühzeitig	Bei der Universitätsfrauenbeauftragten	http://www.uni-augsburg.de/projekte/gendermainstreaming/familienservice/Angebote-an-der-Universitaet-Augsburg/Fuehrungskraefte/Finanzierung-von-Ausfaellen-durch-Mutterschutz/
Beide Elternteile	Falls nicht verheiratet: Vaterschaftsanerkennung und Sorgerecht klären	Idealerweise vor der Geburt	Jugendamt (kostenlos)/ Notar (kostenpflichtig)	Beratung dazu finden Sie z.B. bei den Jugendämtern: http://www.augsburg.de/umwelt-soziales/soziales/familie-und-partnerschaft/trennung-scheidung-unterhalt/
Ein Elternteil	Geburtsanzeige	Innerhalb einer Woche nach der Geburt	beim Standesamt am Geburtsort	Sie erhalten mehrere Geburtsurkunden u.a. für Kindergeld, Elterngeld und Krankenkasse
Mutter	Elternzeit beantragen	Innerh. einer Woche nach der Geburt, um Beginn der Elternzeit fristgerecht zu beantragen falls Elternzeit im Anschluss an Mutterschutz gewünscht	Personalabteilung	Zur exakten Berechnung der verbleibenden Mutterschutzfrist Geburtsurkunde abgeben. Idealerweise zusammen mit dem Antrag auf Elternzeit, falls gewünscht.
Beide Elternteile	Elterngeld beantragen	Spätestens innerh. drei	Zentrum Bayern Familie und Soziales	Geburtsurkunde benötigt

		Monate nach der Geburt		
Beide Elternteile	Kindergeld beantragen	Nach der Geburt	Kindergeldstelle der Landesfamilienkasse in Bayreuth oder Arbeitsagentur	Geburtsurkunde benötigt, zuerst bei Landesfamilienkasse nach Zuständigkeit fragen, hängt von Vertragslaufzeit ab. http://www.lff.bayern.de/formularcenter/kindergeld/index.aspx https://www.arbeitsagentur.de/familie-kinder
Beide Elternteile	Kontakt halten	Nach der Geburt	Zum Fachbereich, zum/ zur Vorgesetzten, zu den Kolleg*innen	
Beide Elternteile	Vertragliche Möglichkeiten prüfen	Vor Vertragsende	Personalabteilung/ Mittelbauvertretung/ Vorgesetzte(r)	Familienpolitische Komponente (+ 2 Jahre pro Kind), nicht gearbeitete Zeiten wg. Mutterschutz und Elternzeit an Vertragsende anhängen, vgl. WissZeitVG

Im Folgenden finden Sie eine umfangreiche Liste mit Hinweisen, Gesetzestexten und hilfreichen Links sowie Beratungsangeboten.

Gesetze:

Mutterschutzgesetz: <https://www.gesetze-im-internet.de/bundesrecht/muschg/gesamt.pdf>

Bundeselterngeldgesetz: <http://www.gesetze-im-internet.de/beeg/>

WissZeitVG: <http://www.gesetze-im-internet.de/wisszeitvg/>

Teilzeit- und Befristungsgesetz: <https://www.gesetze-im-internet.de/tzbfgr/BJNR196610000.html>

Hinweise und Handreichungen:

Mutterschutz: <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/leitfaden-zum-mutterschutz/73756>

Elterngeld, ElterngeldPlus und Elternzeit: <https://www.bmfsfj.de/blob/jump/93614/elterngeld-elterngeldplus-und-elternzeit-data.pdf>

Alleinerziehende: <http://www.stmas.bayern.de/familie/alleinerz/>

Das neue WissZeitVG und die Auswirkungen auf die Universität Augsburg (Rundschreiben der Präsidentin): https://www.zv.uni-augsburg.de/abt/abt2/info/dokumente/2016-07-18-P-02-Rundschreiben_Aenderungen-des-WissZeitVG-final.pdf

Mittelbauseite der Uni Augsburg: <https://www.uni-augsburg.de/einrichtungen/mittelbau/>

Antworten vom BMBF auf häufige Fragen zum neuen WissZeitVG : [https://www.bmbf.de/files/WissZeitVG-FAQ\(1\).pdf](https://www.bmbf.de/files/WissZeitVG-FAQ(1).pdf)

Gleichstellungskonzept der Universität Augsburg: <https://www.uni-augsburg.de/einrichtungen/gleichstellungsbeauftragte/gleichstellungskonzept/>

Familienwegweiser BMFSFJ: <http://www.familien-wegweiser.de/wegweiser/stichwortverzeichnis.did=228170.html>

Ansprechpartner an der Universität Augsburg:

Familienservice: www.uni-augsburg.de/familienservice

Frauenbeauftragte: <https://www.uni-augsburg.de/einrichtungen/frauenbeauftragte/>

Fakultätsfrauenbeauftragte: <https://www.uni-augsburg.de/einrichtungen/frauenbeauftragte/beauftragte/fakultaet/>

Büro für Chancengleichheit: <https://www.uni-augsburg.de/einrichtungen/frauenbeauftragte/chancengleichheit/>

Gleichstellungsbeauftragte(r): <https://www.uni-augsburg.de/einrichtungen/gleichstellungsbeauftragte/>

Personalabteilung: https://www.zv.uni-augsburg.de/de/abt/abt2/info/service_fuer_Bedienstete/

Campus-Elterninitiative: <http://www.campus-elterninitiative.de/>

Weiterführende Beratung:

Schwangerenberatungsstellen und Erziehungsberatungsstellen:

- ProFamilia: <https://www.profamilia.de/angebote-vor-ort/bayern/augsburg.html>
- Donum Vitae: <http://www.augsburg.donum-vitae-bayern.de/>
- Gesundheitsämter: <http://www.augsburg.de/umwelt-soziales/soziales/schwangerschaftsberatung/>
- Erziehungsberatungsstelle der Stadt Augsburg: <http://www.augsburg.de/buergerservice-rathaus/buergerservice/aemter-behoerden/staedtische-dienststellen/a/amt-fuer-kinder-jugend-und-familie/erziehungsberatung/>

- Diakonisches Werk Augsburg e.V.: <http://www.diakonie-augsburg.de/de/rat-hilfe/kinder-jugendliche-familien-paare/beratung/kinder-jugendliche-junge-erwachsene/perspekti-2>
- Verband alleinerziehender Mütter und Väter e.V.: <https://www.vamv.de/>
- Beratung für Regenbogenfamilien: <https://www.lsvd.de/lebensformen/lsvd-familienseiten/beratungsangebote.html>

Familienfreundliche Angebote an der Universität Augsburg:

Familienservice: <http://www.uni-augsburg.de/familienservice/Angebote-an-der-Universitaet-Augsburg/Fuer-Beschaefigte/>